

Spezielle Wettspielanweisung zum Juniorenspielbetrieb im Fußballkreis Havelland

Zuständig für die Durchführung aller Wettbewerbe im Juniorenfußball des Kreises Havelland ist der Kreisjugendausschuss (§ 6 Absatz 2 Jugendordnung).

1. Allgemeines

Die Jugendordnung (JO) und die Spielordnung (SpO) regeln alle Anforderungen an den organisierten Trainings- und Wettspielbetrieb der Vereine mit Nachwuchsmannschaften. Änderungen der Ordnungen werden in den Brandenburgischen Fußball-Nachrichten (BFN) veröffentlicht. Jedem Verein wird die BFN monatlich zugestellt. Kleinfeld- und Hallenregeln des FLB sind unter www.flb.de veröffentlicht.

Als Stichtage für einen Vereinswechsel gelten die in der Spiel- und Jugendordnung festgelegten Termine für die beiden Wechselperioden.

Soweit diese spezielle Wettspielanweisung Junioren nichts Abweichendes bestimmt, gilt die allgemeine Wettspielanweisung für den Fußballkreis Havelland.

Sämtlicher Postverkehr wird über die geschlossenen DFBnet-Postfächer abgewickelt, diese gelten als offizielle Postanschrift und sind bindend.

2. Grundsätze

- Mannschaftsmeldungen sind **stets** verbindlich;

Meldung Aufstieg in den Landesspielbetrieb

- Bis zum **20.05.2020** haben sich alle aufstiegsinteressierten und -berechtigten Vereine zum **Landesspielbetrieb** der A- bis E- Junioren über das DFBNet-Postfach beim Kreisjugendausschussvorsitzenden zu äußern, ob sie ihr Aufstiegsrecht in den **Landesspielbetrieb** wahrnehmen. Die Teilnahmeerklärung kann formlos erfolgen. **Die Staffelleiter, ggf. der Jugendausschussvorsitzende werden/wird spätestens drei Spieltage vor dem Meldeschluss die Mannschaften hinsichtlich der Meldefrist informieren, die für den jeweiligen Staffelsieg in Frage kommen.** Hierbei geht der Kreisjugendausschuss aktiv auf Vereine zu, deren Mannschaften 3 Spieltage vor Abschluss eine realistische Chance haben, sich sportlich für die nächsthöhere Spielklasse zu qualifizieren.

Meldung Aufstieg in die höchste Kreisspielklasse (D- und E-Junioren)

- Entfällt aufgrund von Strukturänderung D- und E-Junioren

Meldung Verzicht auf Spielrecht in der Havellandliga/1. Kreisklasse

- Entfällt aufgrund von Strukturänderung D- und E-Junioren

- Die Kreismeister und Kreispokalsieger übersenden die Wanderpokale bis zum **30.04.2019** an den Vorsitzenden des Kreisjugendausschusses.

- **Es wird eindringlich um die Einhaltung der Termine gebeten.** Vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerechte Meldungen nachteilige Folgen für die Vereine haben können.

Die Staffelleiter, ggf. der Jugendausschussvorsitzende werden/wird rechtzeitig vor dem jeweiligen Meldetermin die Mannschaften hinsichtlich des jeweiligen Meldetermins informieren.

3. Spielklassenstruktur 2019/2020

A-Junioren

Alle A-Junioren-Mannschaften werden zunächst in zwei regionale Staffeln „Vorrunde“ eingeteilt und in einfacher Spielrunde angesetzt.

Nach Abschluss der Vorrunde wird in Abhängigkeit der Tabellensituation in Kreisliga und Kreisklasse neu eingeteilt und in zweifacher Spielrunde angesetzt.

9er-Mannschaften sind nicht mehr zulässig.

Pilotprojekt U18

Zur Saison 2019/20 führen wir eine neue Altersklasse ein. Jahrgangsjüngere A-Junioren können zusammen mit B-Junioren als U18 gemeldet werden. **C-Junioren dürfen in der U18 nicht eingesetzt werden.** Für 2019/20 zählen Jahrgänge 2002 bis 2004 zur U18.

Alle U18-Mannschaften werden zunächst in zwei regionale Staffeln „Vorrunde“ eingeteilt und in einfacher Spielrunde angesetzt. Nach Abschluss der Vorrunde wird in Abhängigkeit der Tabellensituation in Meisterrunde und Platzierungsrunde neu eingeteilt und in zweifacher Spielrunde angesetzt. 9er-Mannschaften sind nicht zulässig.

Einen separaten U18-Kreispokal wird es vorerst nicht geben. U18-Mannschaften können jedoch am Kreispokal der A- oder B-Junioren teilnehmen. Sollte die Teilnahme am Kreispokal der B-Junioren erfolgen, muss §9 der JSpO Altersklasseneinteilung eingehalten werden

B-Junioren

Alle B-Junioren-Mannschaften werden zunächst in zwei regionale Staffeln „Vorrunde“ eingeteilt und in einfacher Spielrunde angesetzt.

Nach Abschluss der Vorrunde wird in Abhängigkeit der Tabellensituation in Kreisliga und Kreisklasse neu eingeteilt und in zweifacher Spielrunde angesetzt.

9er-Mannschaften sind nicht mehr zulässig.

C-Junioren

Alle 11er-Mannschaften der C-Junioren werden in der Hinrunde in regionale Staffeln eingeteilt und in einfacher Spielrunde angesetzt. In Abhängigkeit der Tabellensituation wird dann zur Rückrunde in Kreisliga und Kreisklassen neu eingeteilt. Auch hier wird dann in einfacher Spielrunde angesetzt.

Die Staffeln umfassen bis zu 10 Mannschaften.

Die 9er-Mannschaften werden in einer Staffel zusammengefasst. Je nach Anzahl der Mannschaften werden zwei oder mehrere Spielrunden angesetzt.

D-Junioren

2 Staffeln Kreisliga mit je 10 Mannschaften in Hin- und Rückrunde

2 Staffeln 1.Kreisklasse mit je 10 Mannschaften in Hin- und Rückrunde

5 Staffeln 2. Kreisklasse mit bis zu 10 Mannschaften

Diese Staffeln werden in der Hinrunde regional eingeteilt und in einfacher Spielrunde angesetzt.

In Abhängigkeit der Tabellensituation wird dann zur Rückrunde in 2 Staffeln 2.Kreisklasse und 3 Staffeln 3.Kreisklasse neu eingeteilt. Auch hier wird dann in einfacher Spielrunde angesetzt.

Pilotprojekt D9

In Anlehnung an die DFB-Empfehlung in der Altersklasse der D-Junioren im 9 gegen 9 auf verkürztem Großfeld zu spielen, wird eine Staffel der 2.Kreisklasse der D-Junioren in diesem Modus angesetzt. Die Teilnahme hieran ist freiwillig. In dieser Staffel werden durch den FK Havelland Schiedsrichter angesetzt.

Mannschaften, die im Ligaalltag im D9 spielen, müssen im Kreispokal im bekannten 8 gegen 8 auf Halbfeld antreten.

E-Junioren

2 Staffeln Kreisliga mit je 10 Mannschaften in Hin- und Rückrunde
3 Staffeln 1.Kreisklasse mit je 10 Mannschaften in Hin- und Rückrunde

5 Staffeln 2. Kreisklasse mit bis zu 10 Mannschaften

Diese Staffeln werden in der Hinrunde regional eingeteilt und in einfacher Spielrunde angesetzt.

In Abhängigkeit der Tabellsituation wird dann zur Rückrunde in 2 Staffeln 2.Kreisklasse und 3 Staffeln 3.Kreisklasse neu eingeteilt. Auch hier wird dann in einfacher Spielrunde angesetzt.

Alternativ/parallel können E-Junioren für Fußball-5-Festivals gemeldet werden.

F-Junioren

Alle Mannschaften der F-Junioren werden in der Hinrunde in regionale Staffeln eingeteilt und in einfacher Spielrunde angesetzt. In Abhängigkeit der Tabellsituation wird dann zur Rückrunde leistungsgerecht und wenn möglich neu eingeteilt. Auch hier wird dann in einfacher Spielrunde angesetzt.

Alternativ/parallel können F-Junioren für FUNino-Festivals gemeldet werden.

G-Junioren

Alle für den Pflichtfreundschaftsspielbetrieb gemeldeten G-Junioren werden in regionale Staffeln mit 5 bis 8 Mannschaften eingeteilt.

Alternativ/parallel können G-Junioren für FUNino-Festivals gemeldet werden.

4. Spielklassenstruktur 2020/2021 (Planung)

A-Junioren /U18 / B-Junioren

Die Spielklassenstruktur in diesen Altersklassen ist abhängig von der Anzahl gemeldeter Mannschaften. 9er-Mannschaften sind nicht zulässig

Bis zu 12 Mannschaften → Eine Staffel Kreisliga

Bis zu 16 Mannschaften → zwei 8er Staffeln einfacher Vorrunde, danach Neuteilung in Kreisliga und 1.Kreisklasse in zweifacher Runde

Bis zu 20 Mannschaften → zwei 10er Staffeln einfacher Hinrunde, danach Neuteilung in Kreisliga und 1.Kreisklasse in einfacher Runde

C-Junioren

Alle 11er-Mannschaften der C-Junioren werden in der Hinrunde in regionale Staffeln eingeteilt und in einfacher Spielrunde angesetzt. In Abhängigkeit der Tabellsituation wird dann zur Rückrunde in Kreisliga und Kreisklassen neu eingeteilt. Auch hier wird dann in einfacher Spielrunde angesetzt.

Die Staffelmärken umfassen bis zu 10 Mannschaften.

Die 9er-Mannschaften werden in einer Staffel zusammengefasst. Je nach Anzahl der Mannschaften werden zwei oder mehrere Spielrunden angesetzt

D- und E-Junioren

Zum Start der Saison 2020/21 wird es nur 1. und 2.Kreisklasse geben.

Die Vereine melden ihre Mannschaften für den Saisonstart über den Meldebogen in die gewünschte Kreisspielklasse.

Alle für die 1.Kreisklasse gemeldeten Mannschaften werden in regionale Staffeln eingeteilt und in einfacher Hinrunde angesetzt. Zur Rückrunde wird leistungsgerecht neu eingeteilt in eine Staffel Kreisliga und mehrere Staffeln 1.Kreisklasse.

Alle für die 2.Kreisklasse gemeldeten Mannschaften werden in regionale Staffeln eingeteilt und in einfacher Hinrunde angesetzt. Zur Rückrunde wird leistungsgerecht neu eingeteilt in mehrere Staffeln 2. und 3.Kreisklasse.

Zum Saisonende wird es aus Kreisebene keine Auf- und Absteiger geben.

<u>Hinrunde</u>		<u>Rückrunde</u>
mehrere Staffeln 1.KK	→	1 Staffel Kreisliga mehrere Staffeln 1.KK
5 bis 6 Staffeln 2.KK	→	2 bis 3 Staffeln 2.KK 2 bis 3 Staffeln 3.KK

Platz 1 der Kreisliga ist Kreismeister und darf in die Landesliga aufsteigen.
Zur Folgesaison wird es auf Kreisebene keine Auf- und Absteiger geben.
Die Vereine melden dann ihre Mannschaften wieder in die gewünschte Kreisspielklasse.

5. Auf- und Abstiegsregelungen

Vorbehaltlich der eingehenden Mannschaftsmeldungen zu den einzelnen Spielklassen zur Saison 2020/2021 wird nachfolgende Auf- und Abstiegsregelung bekanntgeben. **Der Kreisjugendausschuss behält sich vor, erforderlich werdende Änderungen vorzunehmen.**

Ab der Saison 2019/2020 sind Mannschaften mit reduzierter Spielerzahl (sog. 9er Mannschaften) nur noch in den C-Junioren zugelassen. Eine Reduzierung während der Saison auf eine „9er-Mannschaft“ ist **nur bedingt** möglich.

5.1 A-Junioren:

Kreismeister und Aufstieg zur Landesklasse

Der Staffelsieger der Kreisliga ist Kreismeister und steigt direkt in die Landesklasse auf. Verzichtet der Kreismeister auf sein Aufstiegsrecht, so entscheidet der Kreisjugendausschuss über das weitere Vorgehen.

5.2 B-Junioren:

Kreismeister und Aufstieg zur Landesklasse

Der Staffelsieger der Kreisliga ist Kreismeister und steigt direkt in die Landesklasse auf. Verzichtet der Kreismeister auf sein Aufstiegsrecht, so entscheidet der Kreisjugendausschuss über das weitere Vorgehen.

5.3 C-Junioren:

Kreismeister und Aufstieg zur Landesklasse

Der Staffelsieger der Kreisliga ist Kreismeister und steigt direkt in die Landesklasse auf. Verzichtet der Kreismeister auf sein Aufstiegsrecht, so entscheidet der Kreisjugendausschuss über das weitere Vorgehen.

5.4 E- und D-Junioren:

Kreismeister und Aufstieg zur Landesliga:

Die Staffelsieger der Kreisligen spielen in einem Finale den Kreismeister aus. Der Kreismeister steigt direkt in die Landesliga auf. Verzichtet der Kreismeister auf sein Aufstiegsrecht, so entscheidet der Kreisjugendausschuss über das weitere Vorgehen.

6. Spielbetrieb

6.1 Ansetzungen und Meldungen der Spielergebnisse

Sämtliche Spielansetzungen im DFBnet sind für alle verbindlich. Für die Altersklassen der A-bis F-Junioren gelten die Bestimmungen zum „Spielbericht online“.

Für alle Arten der Eingabe in das DFBnet ist eine Benutzerkennung beim FLB zu beantragen. Die Ergebnisse sind spätestens **1 Stunde nach Spielende von den anwesenden Trainern** freizugeben bzw. im DFBNet zu melden. Verspätete Ergebnismeldungen können sanktioniert werden.

6.2 Schiedsrichter

Es wird auf die Regelungen des § 15 Absatz 6 der Jugendordnung ausdrücklich hingewiesen. Die Vereine haben sich auf einen auf einen Schiedsrichter zu einigen, wenn kein geprüfter Schiedsrichter anwesend ist. Ein Spielausfall wegen Nichteinigung wird nicht akzeptiert und wird in jedem Fall durch die spielleitende Stelle sanktioniert.

6.3 Spielverlegungen

Über beantragte Spielverlegungen entscheidet die spielleitende Stelle. Hierfür ist ausschließlich das Onlinemodul im DFBNet zu verwenden („Spielverlegungen-Online“).

Beantragte Spielverlegungen müssen begründet sein. Gründe für eine Spielverlegung liegen vor bei Abstellungen von Auswahlspielern und Vorgaben/Platzsperrungen durch den Rechtsträger der Sportanlagen. Mit dem Antrag sind die Gründe unaufgefordert bei der spielleitenden Stelle schriftlich nachzuweisen.

Private Termine, Schulveranstaltungen oder Feierlichkeiten sind keine anerkannten Gründe, eine Spielverlegung von der spielleitenden Stelle zu verlangen.

Die Erhaltung der Gesundheit ist Teil des sportlichen Wettbewerbs, daher stellen Verletzte oder erkrankte Spieler grundsätzlich ebenfalls keine Gründe dar, von der spielleitenden Stelle eine Spielverlegung zu verlangen. Ausnahmen hiervon kann die spielleitende Stelle zulassen, insbesondere dann, wenn eine Vielzahl von Spielern erkrankt sind und eine Ansteckungsgefahr für Andere besteht. Dies ist aber durch ein ärztliches Attest nachzuweisen. Sportverletzungen fallen nicht darunter.

Es besteht aber die Möglichkeit, mit Zustimmung des Wettspielgegners eine Spielverlegung mindestens **6 Tage** vor dem angesetzten Termin kostenfrei bei der spielleitenden Stelle zu beantragen.

Bei Streitigkeiten zwischen den beteiligten Vereinen und/oder der spielleitenden Stelle, bleibt stets die Spielansetzung im DFBNet gemäß Ziffer 5.1 verbindlich.

14 Tage nach Beantragung der Spielverlegung wird dem Antrag auf Spielverlegung durch die spielleitende Stelle entsprochen, wenn der angefragte Verein nicht auf den Antrag reagiert.

6.4 Spielberechtigungslisten A- bis F-Junioren

Die Vereine haben selbständig die Spielberechtigungslisten ihrer Mannschaften zu bedienen.

Die SBL der E- und D-Junioren Kreisligastaffeln werden am 15.08.2019 fixiert.

Die SBL der C-Junioren Kreisliga wird am 05.03.2020 fixiert.

Die SBL der A- und B-Junioren Kreisliga werden am 24.10.2019 fixiert.

Spieler können dann für Mannschaften der Kreisligen beim jeweiligen Staffelleiter jeweils bis Freitagabend 18:00 bei Mail über das DFBnet-Postfach nachgemeldet werden.

Die SBL aller anderen Spielklassen werden nicht fixiert. Trainer können also noch direkt am Spieltag selbstständig Spieler hinzufügen.

6.5 F-Junioren

Der Fußballkreis Havelland bietet bei den F-Junioren eine Wahlmöglichkeit zwischen einem Turnierspielbetrieb mit 5er Mannschaften und einem Staffelspielbetrieb mit 7er Mannschaften. Für den Turnierspielbetrieb werden die Rahmenbedingungen durch Ausschreibungen in Abstimmung mit den ausrichtenden Vereinen vorgegeben. Für den

Staffelspielbetrieb gelten die üblichen Modalitäten und die Spielfeldmaße gemäß den Kleinfeldrichtlinien des FLB in der jeweils gültigen Fassung. Ein Kreismeister wird nicht mehr ausgespielt, sondern ausschließlich im Rahmen des F-Junioren-Festivals ermittelt.

Die F-Junioren spielen eine einfache Runde. Nach Beendigung der einfachen Runde werden die Spielklassen nach den gezeigten Leistungen der Mannschaften neu eingeteilt. Über die Einteilung entscheidet der Kreisjugendausschuss.

Fair-Play-Liga

Der gesamte Spielbetrieb der F-Junioren wird nach den Regeln der Fair-Play-Liga durchgeführt. Ergebnisse und Tabellen werden nicht veröffentlicht.

Die Durchführungsbestimmungen zur Fair-Play-Liga werden gesondert bekannt gegeben.

6.6 G-Junioren

Bei den G-Junioren können bei Bedarf sogenannte „Pflichtfreundschaftsspiele“ durch den Fußballkreis Havelland angesetzt werden. Dies steht in Abhängigkeit zu den gemeldeten Mannschaften. Sämtliche „Pflichtfreundschaftsspiele“ werden nach den Regeln und Grundsätzen der Fair-Play-Liga durchgeführt. Es werden keine Ergebnisse erfasst, bzw. es müssen keine Ergebnisse gemeldet werden. Es sollen offizielle Spielberichtsformulare des FLB verwendet und der spielleitenden Stelle auf dem Postweg zugesandt werden.

Bei den G-Junioren werden bei entsprechender Nachfrage alternativ Turnierspieltage veranstaltet, die die Vereine eigenständig organisieren und durchführen. Die Turnierspieltage müssen auf Grundlage der Regeln zur Fair-Play-Liga durch die Vereine veranstaltet werden. Für den Turnierspielbetrieb können auf Wunsch die Rahmenbedingungen durch Ausschreibungen in Abstimmung mit den ausrichtenden Vereinen vorgegeben werden.

6.7 FUNiño und Fußball-5

Der Fußballkreis Havelland bietet zusätzlich für E-, F- und G-Junioren einen FUNiño- bzw. Fußball-5-Spielbetrieb an. Einzelheiten über Ablauf und Meldemöglichkeiten werden den Vereinen separat bekanntgegeben.

6.8 Hallenbestenermittlung (Futsal)

Die Teilnahme an der Hallenbestenermittlung (Futsal) ist freiwillig. Die Vereine melden bis zum **30.09.2019** verbindlich ihre Teilnahme. **Die Staffelleiter ggf. der Jugendausschussvorsitzende wird die Vereine rechtzeitig vor Meldeschluss an die Meldefrist erinnern.** Spätere Meldungen werden nicht mehr berücksichtigt. Die Durchführungsbestimmungen für die Hallenbestenermittlung werden den Vereinen mit gesonderter Ausschreibung bekanntgegeben.

6.9 Spielgemeinschaften

Der federführende Verein einer Spielgemeinschaft ist als erstgenannter in der Namensbezeichnung zu führen. Er ist offizieller Ansprechpartner für den Verband und alleinig antragsberechtigt. Spielgemeinschaften im Kreisspielbetrieb sind beim Kreisjugendausschussvorsitzenden spätestens bis zum **02.08.2019** zu beantragen. Im Übrigen gelten die Rahmenrichtlinien des FLB für Spielgemeinschaften in der jeweils gültigen Fassung.

6.10 Pokalspiele / Entscheidungs- und Endspiele

Die Teilnahme am Kreispokalwettbewerb kann dazu führen, dass größere Fahrtstrecken im Kreisgebiet zurückgelegt werden müssen. Die Vereine melden daher verbindlich bis zum **01.06.2020**, ob sie am Pokalwettbewerb der Saison 2020/2021 teilnehmen möchten. Später eingehende Meldungen werden nicht mehr berücksichtigt. Die Durchführungsbestimmungen für den Kreispokal werden den Vereinen mit gesonderter Ausschreibung bekanntgegeben.

6.11 Wechselmodalitäten A- bis F- Junioren

Bei den A- bis C-Junioren dürfen bis zu 4 Auswechselspieler eingesetzt werden. Analog zum Kleinfeldspielbetrieb dürfen ausgewechselte Spieler wieder eingewechselt werden. In der Altersklasse der **D-Junioren dürfen bis zu sechs Auswechselspieler** eingesetzt werden. Ausgewechselte Spieler dürfen wieder eingewechselt werden. Bei den **E- bis G-Junioren** dürfen beliebig viele Spieler ein- und ausgewechselt werden.

6.12 FLB-Kleinfeldregeln

Sofern in dieser speziellen Wettspielanweisung nichts anderes festgelegt wird, gelten die FLB-Richtlinien für Kleinfeldspiele in der jeweils gültigen Fassung.

Abweichend von den Kleinfeldregeln dürfen die Platzmaße bei den E-Junioren in der Länge zwischen **45 bis 55 m** und in der Breite 35 m betragen. Dies gilt auch für F-Junioren im Staffelspielbetrieb (Mannschaften mit der Stärke 1:6).

7. Auswahlmaßnahmen

Bei der Abstellung von Spielern für Auswahlmaßnahmen gelten die Bestimmung der §§ 36, 37 der Spielordnung sowie § 15 Absatz 8 der Jugendordnung. Vorgenannte Hinweise gelten auch für alle relevanten Maßnahmen im Rahmen des DFB-Stützpunktprojektes.

8. Alkoholverbot

Der Ausschank und Verzehr alkoholischer Getränke ist bei allen Spielen und Veranstaltungen, die der Kreisjugendausschuss organisiert, verboten!

Das Rauchen sollte mit Rücksicht auf die Kinder auf ein Mindestmaß beschränkt sein.

9. Trainerkodex / Verhalten von Zuschauern und Teamoffiziellen

Aus den Erfahrungen der zurückliegenden Spielzeiten hat der Kreisjugendausschuss den vom FLB erarbeiteten Trainer-Ehrenkodex mit in diese Wettspielanweisung aufgenommen und setzt voraus, dass sich die ehrenamtlichen Trainer und Übungsleiter an diesem Kodex orientieren.

Die Vereine sind verpflichtet, gemäß den FLB-Kleinfeldrichtlinien in der jeweils gültigen Fassung sowie den Durchführungsbestimmungen zur Fair-Play-Liga **die „Eltern-/Fan-Zone“ einzurichten und zu beachten.**

Verstöße gegen den Ehrenkodex und unsportliches Verhalten der Teamoffiziellen bzw. Zuschauer werden entsprechend der RuVO geahndet.

Trainer-Ehrenkodex

Trainer sind verantwortlich für das Verhalten ihrer Spieler und Zuschauer, die sich auf ihrer Seite des Feldes befinden. Speziell, wenn ein negativer Bezug auf den Schiedsrichter oder die Spieler, Trainer und Zuschauer des anderen Teams hergestellt werden kann.

Verbale und/oder physische Gewalt wird nicht toleriert.

Als Trainer im Fußball-Landesverband Brandenburg und im Fußballkreis Havelland stimme ich zu:

- daran zu denken, dass die Spieler aus Freude am Sport teilnehmen und Gewinnen nur ein Teil des Spaßes ist.

- keinen Spieler lächerlich zu machen oder anzuschreien, weil er nicht gewonnen oder einen Fehler gemacht hat.

- angemessen in meinen Forderungen an Zeit, Energie und Enthusiasmus der Spieler zu sein.

- innerhalb der Regeln und des Geistes des Spiels zu arbeiten und meine Spieler zu lehren, dasselbe zu tun.
- sicherzustellen, dass die Zeit, die die Spieler mit mir verbringen, eine positive Erfahrung für sie ist. Jeder verdient gleiche Aufmerksamkeit und Möglichkeiten.
- es zu vermeiden, talentierte Spieler zu überlasten. Alle Spieler verdienen gleiche Trainings- und Wettkampfzeit – unabhängig von ihren Fähigkeiten.
- sicherzustellen, dass Ausrüstung und Einrichtungen den Sicherheitsstandards entsprechen und Alter, Fähigkeit und Entwicklung aller Spieler angemessen sind.
- allen in den Fußball involvierten Personen Kontrolle, Respekt und Professionalität entgegenzubringen. Dies beinhaltet insbesondere Gegner, Trainer, Offizielle, Funktionäre, Medien, Eltern und Zuschauer. Ich werde meine Spieler dazu anhalten, dasselbe zu tun.
- mich um kranke und verletzte Spieler zu kümmern und dem medizinischen Rat zu folgen, ob ein Spieler trainieren oder spielen kann.
- mich ständig zu aktuellen Fragen der Trainingslehre und den Prinzipien der Nachwuchsentwicklung weiterzubilden.
- die Rechte, Würde und den Wert jedes jungen Menschen unabhängig von seinem Alter, Geschlecht, Talent, sozialer und ethnischer Herkunft, Weltanschauung, politischer Überzeugung und wirtschaftlicher Stellung zu respektieren.
- daran zu glauben, dass meine Rolle als Trainer darin liegt, zum allgemeinen Erfolg, der körperlichen und geistigen Entwicklung der Spieler durch die Teilnahme am Fußball beizutragen.
- anzustreben, ein guter Lehrer und ein positives Vorbild für meine Spieler zu sein.
- daran zu denken, dass mein Verhalten, mein Ansehen, das meines Vereins und meines Verbandes stärkt.
- daran zu glauben, dass Schiedsrichter, genau wie Trainer und Spieler, versuchen, ihr bestes zu geben.
- zu verstehen, dass meine Haltung Spieler, Trainer und Zuschauer beeinflussen kann.
- ein sportliches Umfeld frei von Drogen, Alkohol und Tabak für die Kinder zu fordern und selbst jeglichen Gebrauch bei allen Veranstaltungen des Verbandes zu vermeiden.